



München, Oktober 2020

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern,

die Schulschließungen im Zusammenhang mit COVID-19 haben dazu geführt, dass viele Eltern in Bayern ihren Jahresurlaub bereits eingebracht haben, weil sie ihre Kinder selbst betreuen mussten. Aus diesem Grund hat das Kultusministerium ein Sonderförderprogramm für zusätzliche Ferienangebote in den Herbstferien aufgelegt. Der Bayerische Jugendring (BJR) hält im Internet ein Ferienportal bereit, auf dem Sie die Ferienangebote in Ihrer Region finden.

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie darüber informieren, wie Sie Ihr Kind für Ferienangebote anmelden können.

Bitte gehen Sie so vor:

- Das Ferienportal des BJR finden Sie hier: www.bjr.de/ferienportal
- Die Ferienangebote werden nach und nach ergänzt. Sie können nach unterschiedlichen Ferienangeboten in Ihrer Region (sortiert nach Landkreisen und kreisfreien Städten) recherchieren.
- Bitte melden Sie sich dann **direkt bei dem jeweiligen Träger des Ferienangebots** an. Die Informationen hierzu finden Sie in der jeweiligen Stecknadel auf der Landkarte.

Bitte beachten Sie bei der Anmeldung Folgendes:

- Im Ferienportal finden Sie zwei Arten von Ferienangeboten:
 - reguläre Ferienangebote, an denen alle Kinder teilnehmen können.
 - Ferienangebote, an denen nur Kinder teilnehmen können, deren Eltern ihren Jahresurlaub bereits weitgehend einbringen mussten.
- Viele Träger werden erst nach und nach ihre Ferienangebote im Ferienportal einstellen. Wenn Sie noch nicht gleich ein passendes Angebot finden, prüfen Sie bitte einige Tage später nochmals die zur Verfügung stehenden Angebote.
- Mit dem Sonderförderprogramm möchte der Freistaat die Eltern in Bayern unterstützen. Ein gesetzlicher Anspruch auf einen Ferienplatz besteht nicht.

- Bitte beachten Sie, dass die Ferienangebote nicht von den Schulen organisiert und durchgeführt werden. Informationen zu den Ferienangeboten finden Sie ausschließlich im Ferienportal (www.bjr.de/ferienportal).
- Der Freistaat übernimmt für Ferienangebote keine Beförderungskosten.

Wir hoffen, dass die zusätzlichen Ferienangebote dazu beitragen, die Familien in Bayern in diesem herausfordernden Jahr zu entlasten.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Dieser Text ist in Leichter Sprache geschrieben.
Damit viele Menschen die Informationen
besser verstehen können.



Manche Wörter in dem Text
haben wir in **grüner** Schrift-Farbe geschrieben.
Das sind Wörter,
die im Wörterbuch erklärt werden.



Das Wörterbuch können Sie unter dem Text sehen.

Informationen für Eltern über das Sonder-Programm für Ferien-Angebote in Leichter Sprache

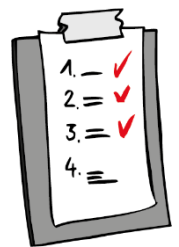
Der **Bayerische Jugendring** verwaltet ein großes **Sonder-Programm**
für Ferien-Angebote für Kinder.

Das bedeutet:

Der **BJR** hat eine Liste gemacht.

- Da stehen viele verschiedene Ferien-Angebote drauf.
- Der **BJR informiert** die Eltern:
 - Welche Gruppen und Vereine Ferien-Angebote haben.
 - Wo die Eltern ihre Kinder anmelden können.

Wenn die Kinder bei den Ferien-Angeboten mit-machen sollen.



Für wen die Ferien-Angebote sind

Die Ferien-Angebote sind für Schul-Kinder,
die in die 1. bis 6. Schul-Klasse gehen.



Wo Sie mehr Informationen über die Ferien-Angebote bekommen können

Die Informationen über die Ferien-Angebote bekommen Sie
auf dieser **Internet-Seite** vom **BJR**.

Die **Internet-Seite** heißt: www.bjr.de/ferienportal



Dort gibt es eine Landkarte vom **Bundes-Land** Bayern.

Auf dieser Landkarte sind alle Ferien-Angebote eingetragen.

Damit Sie sofort sehen können:

Welche Ferien-Angebote es gibt:

- In Ihrer Stadt,
- in Ihrer **Gemeinde**
- oder in Ihrem Ort.



Der **BJR** schreibt jeden Tag neue Ferien-Angebote auf die Landkarte.

Zum Beispiel:

Wenn sich Vereine beim **BJR** melden,
die noch mehr Ferien-Angebote haben.



Der **BJR** guckt auch gemeinsam
mit den Gruppen und Vereinen:

- Welche Ferien-Angebote es noch geben muss.
- Wo noch Ferien-Angebote gebraucht werden.
- Und wo die Ferien-Angebote sein sollen.



So können Sie Ihr Kind für die Ferien-Angebote anmelden

Sie müssen Ihr Kind:

- Bei dem Verein
- oder der Gruppe anmelden,
die das Ferien-Angebot macht.

Zum Beispiel:

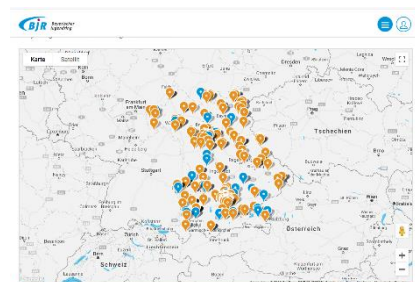
Sie sehen auf der Landkarte vom **BJR**:

Dass es in Ihrer Stadt ein Ferien-Angebot gibt.

Das Ferien-Angebot macht der Fußball-Verein.

Dann müssen Sie bei dem Fußball-Verein anrufen.

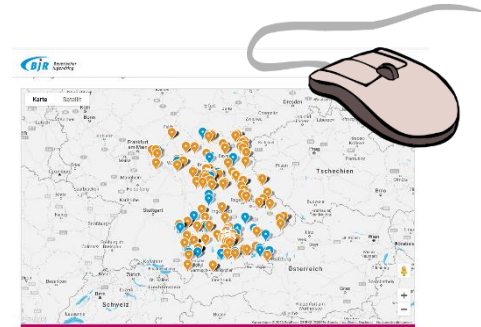
Oder Sie müssen eine **Mail** schreiben.



Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen
von dem Fußball-Verein sagen Ihnen dann:
Ob Ihr Kind bei dem Ferien-Angebot mit-machen kann.

Auf der Landkarte vom **BJR** gibt es viele **blaue** und **orange** Punkte.
Wenn Sie mit der Maus von Ihrem Computer drauf-klicken
können Sie sehen:

- Welches Ferien-Angebot es in Ihrer Nähe gibt.
- Wer das Ferien-Angebot macht.
- Wo Sie noch mehr Informationen
zu dem Ferien-Angebot bekommen.
- Und wie viel Geld das Ferien-Angebot kostet.



Wer das Geld dafür gibt:

Dass Ihr Kind bei einem Ferien-Angebot mit-machen kann

Wenn Ihr Kind bei einem Ferien-Angebot mit-machen soll:
Dann müssen Sie das selbst bezahlen.

Sie können aber auch Ihren **Gutschein**
für **Bildung** und **Teilhabe** nehmen.

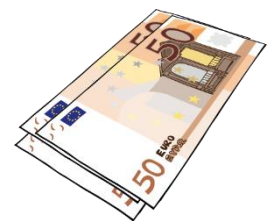
Wenn Sie einen haben.



Der **Gutschein** für **Bildung** und **Teilhabe**
ist eine **Hilfe-Leistung**.

Diese **Hilfe-Leistung** bekommen zum Beispiel Eltern:

- Die nur wenig Geld für Ihre Arbeit bekommen.
- Oder die Geld vom Amt bekommen:
Weil sie keine Arbeit haben.



Wenn Sie noch Fragen zu dem Geld für die Ferien-Angebote haben.

Dann können Sie bei dem **Jugend-Amt** in Ihrer Stadt anrufen.

Oder sie können mit den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen
von den Vereinen oder Gruppen sprechen:

Die Ferien-Angebote haben.

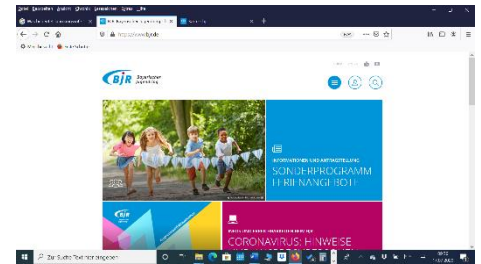
Wenn Sie noch mehr Informationen haben wollen

Auf der **Internet-Seite** vom **BJR**

können Sie noch mehr Informationen bekommen.

Zum Beispiel hier:

- [Informationen für Eltern](#)
- [Häufig gestellte Fragen](#)



Achtung: Diese Informationen sind nicht in Leichter Sprache!

Die Sicherheits-Regeln und die Hygiene-Regeln müssen bei allen Ferien-Angeboten beachtet werden

Die Gruppen und Vereine müssen sich darum kümmern:

Dass sich alle Menschen:

- An die **Sicherheits-Regeln**
- und **Hygiene-Regeln** halten.

Zum Beispiel:

- Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von den Vereinen und Gruppen,
- die **Gruppen-Betreuer**, die bei den Ferien-Angeboten dabei sind
- und die Kinder, die bei den Ferien-Angeboten mit-machen.



Das ist sehr wichtig:

Damit kein Kind verletzt wird.

Und damit sich die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und Kinder nicht mit dem **Corona-Virus anstecken** können.



Wörterbuch

anstecken

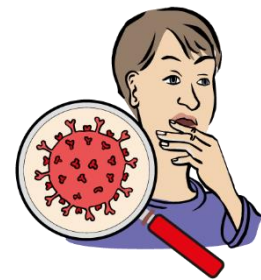
Menschen können Krankheiten von anderen Menschen bekommen.

Zum Beispiel:

Wenn sie zu nah an die kranken Menschen heran-kommen.

In schwerer Sprache heißt das:

Die Menschen stecken sich bei den kranken Menschen an.



Bayrische Jugendring - BJR

Das ist ein großer Verein im Bundes-Land Bayern.

Der Verein macht viele Sachen für junge Menschen.

Zum Beispiel

- Kurse für junge Menschen.
Dort können sie viele wichtige Sachen lernen.
Zum Beispiel: Über die Geschichte von Deutschland.
- Er macht sich für die Wünsche von jungen Menschen stark.
- Und er hilft jungen Menschen dabei:
Sich für wichtige Dinge stark zu machen.



Bildung

Das bedeutet: lernen.

Zum Beispiel:

- In der Kita,
- in Schulen
- oder in Universitäten.



Bundes-Land

Ein Bundes-Land ist ein Teil von Deutschland.

Deutschland hat 16 Bundes-Länder.

Zum Beispiel:

- Sachsen,
- Sachsen-Anhalt
- oder Thüringen

Das sind 3 Bundes-Länder von Deutschland.



Corona-Virus

Das wird so aus-gesprochen: Ko ro na wi rus.

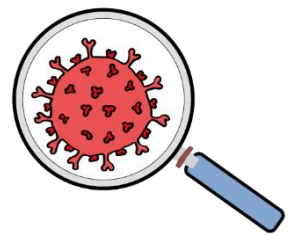
Das ist ein besonderes Virus.

Ein Virus ist ein sehr kleines Teilchen.

Menschen können es nur mit einem besonderen Gerät sehen.

Die Mehrzahl von Virus ist: Viren.

Von dem Corona-Virus können Menschen sehr krank werden.



Gemeinde

Eine Gemeinde ist eine Gruppe von Dörfern und Städten.



Gruppen-Betreuer

Das sind Menschen, die anderen Menschen helfen.

Und darauf achten:

- Dass sich alle Menschen in der Gruppe an die Regeln halten.
- Dass alle Menschen mit-machen können.
- Und dass keinem Menschen in der Gruppe etwas passiert.



Gutschein

Das ist ein wichtiges Papier.

Darauf steht:

- Dass ein Menschen etwas bekommt.
- Oder dass er etwas Bestimmtes machen kann.
- Und dass er kein Geld dafür bezahlen muss.

Zum Beispiel:

Ein Mensch bekommt ein Gutschein

von einem Freund geschenkt.

Der Gutschein ist von einem Buch-Laden.

Dann kann der Mensch in den Buch-Laden gehen.

Dort kann er sich ein Buch aussuchen.

Für das Buch braucht er kein Geld zu bezahlen.



Hilfe-Leistung

Das können kann verschiedene Sachen sein.

Zum Beispiel: Geld vom Wohn-Amt.

Das Geld können Menschen bekommen:

Wenn sie zu wenig Geld mit ihrer Arbeit verdienen.

Mit dem Geld vom Wohn-Amt:

Können sie dann die Miete für ihre Wohnung bezahlen.



Hygiene-Regeln

Das wird so aus-gesprochen: Hü gi ene – Regeln.

Hygiene bedeutet: Sauberkeit.

Eine Hygiene-Regel ist zum Beispiel:

Die Menschen sollen sich die Hände mit Seife waschen.



Internet-Seite

Im Internet können die Menschen viele Informationen lesen.

Zum Beispiel.

- Was in der Welt passiert.
- Welche Firmen es gibt.
- Und was die Firmen machen.
- Welche Veranstaltungen es in ihrer Stadt gibt.

Diese Informationen können sie auf verschiedenen Internet-Seiten lesen.



Jugend-Amt

Das Jugend-Amt kümmert sich darum:
Dass es Kindern und Jugendlichen gut geht.
Und es unterstützt Eltern und Kinder.
Wenn es in der Familie Probleme gibt.



Mail

Das ist ein Brief.
Den Brief schreiben die Menschen mit dem Computer.
Und sie schicken den Brief mit dem Computer weg.



Sicherheits-Regeln

Das sind besondere Regeln.
An die Regeln müssen sich die Menschen halten.
Damit kein Unfall passiert.
Und kein Mensch verletzt wird.



Sonder-Programm

Das sind besondere Sachen,
die gemacht werden.



Zum Beispiel:

Für die Kinder in den Ferien.

Sonder-Programme für Kinder sind zum Beispiel:

- Ferien-Spiele,
- Ferien-Zeltlager
- oder Ferien-Angebote im Museum.

Informiert

Das bedeutet: Wissen bekommen.

Ein Mensch bekommt Informationen.

Zum Beispiel:

- Wenn er die Zeitung liest.
- Wenn er Info-Hefte liest.
- Wenn er sich einen Vortrag anhört.
- Oder wenn er Texte im Internet liest.



Teilhabe

Das bedeutet:

Menschen können bei vielen verschiedenen Sachen mit-machen.

Sie können dabei sein.



Text für Impressum

Den Text in Leichter Sprache hat das Büro für Leichte Sprache **leicht ist klar** geschrieben und geprüft. www.leicht-ist-klar.de

Die Bilder sind von:

© Reinhild Kassing, Kassel, www.reinhildkassing.de und pixabay

Das Europäische Zeichen für Leichte Sprache

ist von: © European Easy-to-Read Logo: Inclusion Europe